

# NJW Praxis

Im Einvernehmen mit den Herausgebern der NJW  
herausgegeben von  
Rechtsanwalt Felix Busse  
Band 29



# Arztrecht

begründet von

Prof. Dr. Dr. h. c. Adolf Laufs (†)  
Universität Heidelberg

fortgeführt von

Prof. Dr. Christian Katzenmeier  
Universität zu Köln

Prof. Dr. Dr. h. c. Volker Lipp  
Universität Göttingen

9., völlig neu bearbeitete Auflage 2026



C.H. BECK

Zitierweise: Katzenmeier/Lipp ArztR/Bearbeiter § ... Rn. ...  
z.B.: Katzenmeier/Lipp ArztR/Lipp § 2 Rn. 1

**beck.de**

ISBN PRINT 978 3 406 81624 6

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH  
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen  
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

chbeck.de/nachhaltig  
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort zur 9. Auflage

Das vorliegende Werk widmet sich in Zeiten eines weiterhin stark expandierenden Marktes medizinrechtlicher Literatur und überbordender Informationen den Grundlagen und Grundfragen des Arztrechts, dem Kernstück des Medizinrechts. Die 1. Auflage erschien vor einem halben Jahrhundert. Bis zur 5. Auflage 1993 hat *Adolf Laufs* das Werk verfasst, seit der 6. Auflage 2009 wird es fortgeführt von *Christian Katzenmeier* und *Volker Lipp*.

Das Buch folgt der bewährten Aufteilung in dreizehn Kapitel. Die Verfasser haben das Werk auf den Stand Januar 2026 gebracht, vereinzelt konnte auch noch später erschienene Rechtsprechung und Literatur berücksichtigt werden. Die Verfasser danken den Mitarbeitern des Instituts für Medizinrecht und der Professur für Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht der Universität zu Köln und des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht, Medizinrecht und Rechtsvergleichung der Universität Göttingen für wertvolle Unterstützung.

Köln/Göttingen, im März 2026

*Christian Katzenmeier* und *Volker Lipp*



## Vorwort zur 6. Auflage

Seit Erscheinen der ersten Auflage dieses Buches im Jahre 1977 hat sich das Arztrecht durch eine große Zahl einschlägiger Gesetze, Verordnungen, Satzungen und Richtlinien, Richtersprüche aus fast allen Gerichtszweigen und nicht zuletzt eine kaum mehr überschaubare juristische Literatur fortwährend und dynamisch entwickelt. Die fünfte Auflage ist mit dem Autor in die Jahre gekommen, der sich nun über die Mitwirkung jüngerer, tatkräftiger Kollegen freut. Sie werden das Werk über die sechste Auflage hinaus weiterführen. Seinen Titel behielt es mit Grund, das freiheitliche und ausgewogene Recht des Arzt-Patient-Verhältnisses bleibt das ausstrahlende Zentrum des sich ausrundenden Medizinrechts. Es galt Schritt zu halten mit den aktuellen Rechtsentwicklungen, aber auch Bewährtes und Unabdingbares weiterzugeben. Die Autoren sind den juristischen Ereignissen bis zum Ende des Jahres 2008, bisweilen auch darüber hinaus gefolgt, ohne ihr Werk bei allem Zuwachs zu einem Handbuch anschwellen zu lassen. Sie danken dem Verlag für Zuspruch und Geduld.

Heidelberg, im April 2009

*Adolf Laufs*



# Inhaltsübersicht

Vorwort zur 9. Auflage .....	V
Vorwort zur 6. Auflage .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Verzeichnis grundlegender Werke .....	XIX
Der Hippokratische Eid .....	XXIII
§ 1 Wesen und Inhalt des Arztrechts ( <i>Laufs/Katzenmeier</i> ) .....	1
§ 2 Ärztliches Berufsrecht ( <i>Lipp</i> ) .....	33
§ 3 Der Behandlungsvertrag ( <i>Lipp</i> ) .....	65
§ 4 Die ärztliche Hilfespflicht ( <i>Lipp</i> ) .....	101
§ 5 Aufklärungspflicht und Einwilligung ( <i>Katzenmeier</i> ) .....	121
§ 6 Rechtsfragen der Transplantation, Transfusion, Sektion und der Intensivmedizin ( <i>Lipp</i> ) ...	193
§ 7 Sterilisation, Schwangerschaftsabbruch und Sexualmedizin ( <i>Lipp</i> ) .....	283
§ 8 Fortpflanzungs- und Genmedizin ( <i>Lipp</i> ) .....	311
§ 9 Berufsgeheimnis und Dokumentation ( <i>Katzenmeier</i> ) .....	349
§ 10 Arztfehler und Haftpflicht ( <i>Katzenmeier</i> ) .....	389
§ 11 Passivlegitimation und Beweisrecht ( <i>Katzenmeier</i> ) .....	473
§ 12 Der Arzt als medizinischer Sachverständiger ( <i>Katzenmeier</i> ) .....	565
§ 13 Heilversuch und medizinische Forschung ( <i>Lipp</i> ) .....	591
Sachverzeichnis .....	651



# Inhaltsverzeichnis

<b>§ 1 Wesen und Inhalt des Arztrechts</b> .....	1
A. Das Berufsbild des Arztes .....	2
I. Berufsbild im Wandel .....	2
II. Ärztliche Ethik .....	5
III. Arzt-Patient-Verhältnis .....	9
B. Arztrecht .....	12
I. Medizin und Recht .....	12
II. Grundvoraussetzungen ärztlichen Handelns .....	18
III. Herausforderung des Berufsstandes .....	24
IV. Vertragsarztrecht .....	26
V. Freiheit ärztlicher Berufsausübung .....	27
VI. Die Ambivalenz des medizinisch-technischen Fortschritts .....	29
<b>§ 2 Ärztliches Berufsrecht</b> .....	33
A. Der Beruf des Arztes als „freier Beruf“ .....	35
B. Rechtsgrundlagen des Berufsrechts .....	38
C. Die Ärztekammern .....	40
D. Die ärztlichen Berufspflichten .....	43
E. Berufsaufsicht und Berufsgerichte .....	45
F. Ärztliche Information und Werbung .....	48
I. Allgemeine Regeln für die Außendarstellung des Arztes .....	49
II. Berufsrecht .....	50
III. Kontrolle und Durchsetzung .....	57
G. Berufsrecht und ärztliche Kooperation .....	58
H. Berufsrecht und Telemedizin .....	62
<b>§ 3 Der Behandlungsvertrag</b> .....	65
A. Grundlagen .....	67
B. Die Parteien des Behandlungsvertrags .....	69
I. Behandlung durch niedergelassenen Arzt .....	69
II. Behandlung im Krankenhaus .....	71
III. Patientenseite .....	74
C. Vertragsschluss .....	80
D. Inhalt des Vertrags .....	84
I. Vertragstyp .....	84
II. Dauer und Beendigung .....	86
III. Vertragspflichten des Arztes .....	87
IV. Vertragspflichten des Patienten .....	93
E. Notfallbehandlung .....	99
<b>§ 4 Die ärztliche Hilfespflicht</b> .....	101
A. Grundlagen .....	102
B. Garantenpflicht des Arztes .....	104
I. Übernahme der Behandlung .....	104
II. Notfalldienst .....	105
C. Allgemeine Hilfespflicht (§ 323c Abs. 1 StGB) .....	107
D. Suizid und ärztliche Hilfespflicht .....	111
E. Kapazitätsmangel .....	115
<b>§ 5 Aufklärungspflicht und Einwilligung</b> .....	121
A. Grundlagen der Aufklärungspflicht .....	125
I. Entwicklung .....	125

II. Erfordernis eines „informed consent“ .....	127
III. Die Körperverletzungsdoktrin der Rechtsprechung .....	129
B. Kasuistik .....	131
I. Aufklärungs- und Informationspflichten .....	131
II. Umfang der Aufklärung .....	138
III. Durchführung der Aufklärung .....	151
IV. Rechtsfolgen fehlender oder unzulänglicher Aufklärung .....	167
C. Bewertung der Rechtsprechung zur Aufklärungspflicht .....	173
I. Grundsätzliche Kritik in der Ärzteschaft und der juristischen Literatur .....	173
II. Stellungnahme .....	176
<b>§ 6 Rechtsfragen der Transplantation, Transfusion, Sektion und der Intensivmedizin</b> ..	193
A. Transplantation, Transfusion und Sektion .....	201
I. Transplantationsmedizin .....	201
II. Transfusionsmedizin .....	225
III. Sektion .....	234
B. Intensivmedizin .....	240
I. Ärztliche Behandlung am Lebensende .....	240
II. Die sogenannte „Sterbehilfe“ .....	243
III. Der Patient und sein Vertreter .....	251
IV. Willensbekundungen des Patienten .....	260
V. Intensivmedizinische Behandlung von Kindern .....	273
<b>§ 7 Sterilisation, Schwangerschaftsabbruch und Sexualmedizin</b> .....	283
A. Sterilisation .....	285
I. Rechtliche Grundlagen .....	286
II. Einwilligung und Aufklärung .....	288
III. Sterilisation von dauerhaft einwilligungsunfähigen Erwachsenen .....	289
B. Kastration .....	290
I. Kastration eines Mannes .....	291
II. Behandlungsmethoden mit Kastrationsrisiko .....	291
III. Eingriffe, die nicht dem KastrG unterfallen .....	292
C. Intersexualität, Transsexualität, non-binäre Personen .....	292
I. Geschlechtszuordnung bei Geburt .....	293
II. Spätere Änderung des Geschlechts .....	294
III. Ärztliche Maßnahmen zur „Angleichung“ des Geschlechts .....	296
D. Schwangerschaftsabbruch .....	299
I. Grundlagen .....	299
II. Die heutige Regelung .....	301
E. Kontrazeption, Adoleszente .....	305
I. Kontrazeption .....	305
II. Adoleszente .....	306
<b>§ 8 Fortpflanzungs- und Genmedizin</b> .....	311
A. Grundlagen und Kontroversen .....	315
B. Das Embryonenschutzgesetz .....	321
C. Stammzellen .....	325
D. Reproduktionsmedizin .....	326
I. Medizinischer Hintergrund .....	326
II. Verbotene Formen, insbesondere Eizellspende und Ersatzmutterschaft .....	327
III. Homologe und heterologe (donogene) künstliche Befruchtung .....	329
IV. Berufsrechtliche Aspekte .....	333
V. Reproduktionsmedizinische Maßnahmen im Ausland .....	334
VI. Kostenübernahme .....	336
E. Präimplantationsdiagnostik .....	340
F. Genmedizin .....	342
I. Eingriffe in Keimbahnzellen .....	342
II. Gentherapie .....	342
III. Gendiagnostik .....	343

<b>§ 9 Berufsgeheimnis und Dokumentation</b> .....	349
A. Berufsgeheimnis .....	351
I. Rechtsgrundlagen der ärztlichen Schweigepflicht .....	351
II. Umfang der Schweigepflicht .....	354
III. Zurücktretten der Schweigepflicht .....	359
IV. Ausgewählte Konfliktfragen aus der medizinischen Praxis .....	362
B. Dokumentation .....	367
I. Rechtliche Grundlagen .....	367
II. Zweck, Inhalt und Umfang der Dokumentation .....	369
III. Einsichtsrechte in Behandlungsunterlagen .....	375
IV. Elektronische Patientenakte (ePA) .....	383
V. Verwendung, Weitergabe und Beschlagnahme von Patientendaten .....	385
<b>§ 10 Arztfehler und Haftpflicht</b> .....	389
A. Behandlungsfehlerbegriff .....	395
B. Maßstab .....	396
I. Standards als Bezugsgröße .....	396
II. Kostendruck und Standard .....	404
C. Organisationspflichten .....	414
I. Dogmatische Einordnung .....	415
II. Fallgruppen .....	416
III. Arbeitsteilung im Medizinbetrieb .....	417
D. Qualitätssicherung .....	426
I. Entwicklung der Qualitätssicherung .....	426
II. Ziele der Qualitätssicherung .....	432
III. Risikomanagement .....	434
E. Therapiefreiheit des Arztes .....	438
I. Notwendigkeit eines Beurteilungs- und Entscheidungsraumes .....	438
II. Methodenstreit und Recht .....	439
III. Gründe für die ärztliche Therapiefreiheit .....	440
IV. Sorgfalts- und Aufklärungspflichten als unausweichliches Korrelat .....	443
F. Außergerichtliche Streitbeilegung .....	451
I. Gutachterkommissionen und Schlichtungsstellen .....	452
II. Mediation bei Störungen des Arzt-Patient-Verhältnisses .....	454
G. Versicherungsrechtliche Fragen .....	455
I. Geltendes Recht .....	455
II. Reformüberlegungen .....	459
<b>§ 11 Passivlegitimation und Beweisrecht</b> .....	473
<b>1. Abschnitt. Passivlegitimation</b> .....	473
A. Anspruchsgegner bei der Vertragshaftung .....	474
I. Niedergelassener Arzt .....	475
II. Ärztekooperationen .....	475
III. Krankenhausbehandlung .....	479
B. Deliktisch Haftpflichtiger .....	484
I. Handelndenhaftung .....	484
II. Geschäftsherrenhaftung .....	485
III. Rechtstatsächliche Entwicklungen .....	487
IV. Beamteter Arzt .....	494
<b>2. Abschnitt. Beweisrecht</b> .....	498
A. Die Verteilung der Beweislast .....	502
I. Grundsatz .....	502
II. Besondere Maßgaben für den Arzthaftungsprozess .....	504
B. Beweiserleichterungen im Behandlungsfehlerbereich .....	506
I. § 287 ZPO .....	507
II. Anscheinsbeweis .....	510
III. Beweislastumkehr bei Vorliegen eines groben Behandlungsfehlers .....	513
IV. Beweisrechtliche Konsequenzen einer Verletzung von Dokumentations-, Befunderhebungs- oder Befundsicherungspflichten .....	531

V. Beweisrechtliche Konsequenzen bei voll beherrschbaren Risiken .....	540
VI. Anwendbarkeit des § 280 Abs. 1 S. 2 BGB .....	548
C. Beweisfragen bei Verletzung der Pflicht zur Selbstbestimmungsaufklärung .....	552
I. Beweisbelastung der Behandlungsseite .....	552
II. Missbräuchliche Prozessstrategien und ihre Verhinderung .....	554
D. Beweismaßreduktion im Arzthaftungsprozess .....	559
I. Aktuelle Diskussion .....	559
II. Stellungnahme .....	561
<b>§ 12 Der Arzt als medizinischer Sachverständiger .....</b>	<b>565</b>
A. Die Rolle des medizinischen Sachverständigen .....	566
I. Einführung .....	566
II. Einordnung des Sachverständigen in den prozessualen Kontext .....	566
III. Richterhilfe oder heimlicher Herr des Verfahrens .....	567
B. Das Verfahren bei der Erhebung des Sachverständigenbeweises .....	569
I. Die Bestellung des Sachverständigen .....	569
II. Die Gutachtenerstattung .....	575
III. Die Verwertung des Gutachtens im Prozess .....	581
IV. Vergütung des Sachverständigen .....	584
C. Die Haftung des Sachverständigen für fehlerhafte Gutachten .....	584
I. Die Haftung des Privatgutachters .....	584
II. Die Haftung des gerichtlichen Sachverständigen nach § 839a BGB .....	585
<b>§ 13 Heilversuch und medizinische Forschung .....</b>	<b>591</b>
A. Einführung .....	594
B. Internationale und nationale Regelungen .....	596
C. Grundlagen .....	600
D. Der individuelle Heilversuch .....	605
E. Forschungseingriff und medizinisches Experiment .....	611
I. Allgemeine Grundsätze .....	611
II. Die Verbindung von Forschung und Behandlung („therapeutisches Experiment“) .....	617
III. Typische Konstellationen .....	618
IV. Die klinische Prüfung von Arzneimitteln .....	621
F. Medizinische Forschung an Minderjährigen und einwilligungsunfähigen Erwachsenen .....	630
I. Internationale und nationale Regelungen .....	631
II. Allgemeine Grundsätze .....	634
III. Einwilligung in die Forschung an nicht einwilligungsfähigen Erwachsenen ..	638
IV. Einwilligung in die Forschung an Minderjährigen .....	639
G. Kontrolle der Forschung durch Ethikkommissionen .....	641
I. Entwicklung und heutige Gestalt .....	641
II. Berufsrechtliche und berufsethische Beratung .....	643
III. Verkehrssicherungspflicht .....	646
IV. Ethikkommissionen als Teil der staatlichen Forschungsaufsicht .....	647
Sachverzeichnis .....	651